

Freiwilligenagenturen in Hamburg



Tel:
Fax:
eMail: zeitspender@asb-hamburg.de
Web: <http://freiwillig.hamburg>

Angebot: Patenschaften für minderjährige unbegleitete Geflüchtete

Angebotsnr.: 125513

(Nennen Sie uns diese Nummer, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen möchten)

Aufgaben der Freiwilligen

Der Deutsche Kinderschutzbund sucht hamburgweit Ehrenamtliche, die sich für unbegleitete minderjährige Geflüchtete in der Stadt verbindlich engagieren möchten. Ziel der Patenschaften ist es, die jungen Menschen bei ihrer Integration in unsere Gesellschaft zu unterstützen, z.B.: Zeigen / Begleiten beim Kennenlernen der lokalen / regionalen Gegebenheiten, Kennenlernen der deutschen Sprache, Lebensweise, Küche etc., Hilfe bei Fragen des täglichen Lebens, bei Behördengängen, ein gegenseitiges Verständnis für die unterschiedlichen Kulturen entwickeln und einfach eine schöne Zeit miteinander verbringen.

Der Kinderschutzbund übernimmt in enger Abstimmung mit fördern & wohnen die Vermittlung der Jugendlichen und die Auswahl sowie Qualifizierung und Begleitung der ehrenamtlichen Paten während der Patenschaft durch monatliche Patentreffen und individuelle Beratung. Wer sich für dieses Engagement interessiert, kann einen individuellen Termin für ein Informationsgespräch vereinbaren. Für diese Aufgabe ist ein einfaches polizeiliches Führungszeugnis notwendig. Was es damit auf sich hat, erläutern wir Ihnen gern!

Wenn Sie sich für dieses Engagement interessieren, melden Sie sich gerne in einer der Hamburger Freiwilligenagenturen.

Außerdem bietet der Kinderschutzbund einen Infoabend für Interessierte an einer Paten- oder Vormundschaft an:

Wann: aktueller Termin noch nicht bekannt
Wo: Deutscher Kinderschutzbund, Fruchttallee 15, 20259 HH.

Wenn Sie zum Infoabend am 18.4. kommen möchten, melden Sie sich bitte per Mail an Friederike Köver an: koever@kinderschutzbund-hamburg.de

Zeitlicher Rahmen

Kontakte mit der Familie bzw. Mutter mit Kind: 2-4 Std. wöchentlich; 1 Termin je Monat für Patentreffen und Fortbildungen; Festlegung zunächst für 6 Monate mit der Möglichkeit der Verlängerung

Einsatzort

Hamburg

Die Tätigkeit ist nicht behindertengerecht.

Leistungen

Erfahrungsaustausch, Fortbildung/Qualifizierungsangebote, Haftpflichtversicherung,
Supervision, Tätigkeitsnachweise, Unfallversicherung